

K r ö p e l i n

August Seeler

Kröplin, min leiwe Stadt Kröplin,
Du Parl in uns' lütt Meckelborg!
Keem swore Tied ok, Not un Pien –
Du schausterst Di doch ümmer dörch!

Ik bed tau Gott in'n hogen Hewen,
För Di all Dag, Kröplin,
Hei mügg Di wieder Nohrung gewen,
Nah Wind un Regen recht väl Sün-
schien!

Kröplin, Du sast ok wieder bliwen
De Schausterstadt in uns leiw Meckelbörg!
Un wat de Welt ok Niges mag bedriwen, –
Du schausterst Di in Taukunst ok woll dörch!